

Nr. 1/2015

März/April/Mai 2015

Der Gemeindebrief



Evangelisch - lutherische
Kirchengemeinde Holle - Wüstring



Andacht

Liebe Leserin und lieber Leser,

manche Worte aus der Bibel sind richtig weise. Eins davon ist für mich die Jahreslosung für das Jahr 2015. Da gibt uns der Apostel Paulus die Empfehlung: „**Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen** hat.“ Nun könnte man einwenden: Sowas lasse ich mir überhaupt nicht befahlen. Ok. -diese freie Entscheidung haben wir. Aber ist es nicht andererseits so: Je mehr ich jemanden akzeptieren oder respektieren kann, desto besser geht's mir.



Manche Dinge laufen ganz anders, ohne dass wir es in der Hand haben: bei nicht verschiebbaren Terminen zum Beispiel oder wenn es um rechtliche Dinge geht. Es ist besser, wenn wir dann unsere Energie nicht dadurch verschwenden, dass wir uns lange lange drüber ärgern. Zu versuchen, es anzunehmen, wie es ist, ist da ein gutes Ziel.

Klar, es ist gut, wenn man den anderen so annehmen kann, wie er oder sie ist. Doch das gelingt uns nicht immer. Dennoch ist es ein weises Ziel, wenn wir es zumindest versuchen. So unterschiedlich wir auch sind und so schwierig der eine oder andere sein mag – letztlich sind wir doch alle Gottes Geschöpfe, wir wollen alle geliebt und geachtet werden. Wir wollen alle möglichst zufrieden und glücklich sein.

Dabei kann uns die Jahreslosung helfen. Denn sie sagt uns zu, dass wir von Gott angenommen sind – trotz unserer Fehler und Unzulänglichkeiten. Diese Zusage wurde uns schon in der Taufe gegeben – und unseren Konfirmanden wird sie bei der Einsegnung persönlich zugesprochen.

„Nehmt einander an, wie auch Christus euch angenommen hat!“ Dieses Wort ist ein Wegweiser für ein sinnvolles Leben. Es hilft uns, im Vertrauen auf Gott und im Einklang mit den anderen und mit uns selbst zu leben. Gerade weil wir selbst immer wieder daran scheitern. Gott ist die Quelle, aus der die Kraft kommt, dass wir einander trotz unserer Verschiedenheit annehmen können. Er will doch, dass es unserer Seele gut geht. So will er mehr Menschenfreundlichkeit und Verständnis in unser Zusammenleben bringen. Dabei braucht er jeden und jede von uns und steht dabei an unserer Seite.

Nehmt einander an! Ich wünsche Ihnen, dass sie es Ihnen gut tut, wenn sie etwas vom Geist der Jahreslosung spüren: dass Sie sich angenommen fühlen und auch andere annehmen. Auch wenn es nicht immer gelingt – es lohnt sich, dieses gute Ziel im Auge zu behalten.

Ihr

Udo Dreyer, Pfr.

Aus der Gemeinde

Beerdigt wurden:

04. 12. 2014 Alma Stenzel, geb. Müller, früher Holle, 89 Jahre
05. 12. 2014 Edith Tönjes, geb. Mönnich, Grummersort, 78 Jahre
08. 01. 2015 Ruth-Helene Steinke, geb. Eeenhuis, Seniorenzentrum
Wüstring, 89 Jahre
09. 01. 2015 Anneliese Walsemann geb. Bruhn, Seniorenzentrum
Wüstring, 90 Jahre
27. 02. 2015 Rosa Schröder, geb. Grundmann, Iprump, 92 Jahre

Konzert mit dem Ensemble Serenella am 17. Mai in Holle

" La Forza dell'Amore - Die Macht der Liebe in der Musik des Barock" so ist passend zum Wonnemonat Mai das Eröffnungs-Konzert zur Holler Konzert-Saison überschrieben. Das Ensemble Serenella mit Kathrin

Meiners und Anja Inwald präsentiert instrumentale Variationen für Block- und Traversflöte sowie Laute und Barockgitarre. Im Mittelpunkt stehen barocke Liebeslieder und Arien gepaart mit schwungvollen Tanzsätzen.

Beginn ist am Sonntag, dem 17. Mai um 17 Uhr in der Holler Kirche. Der Eintritt ist frei – Spenden werden erbeten.



Aus der Gemeinde

Pastor bekommt zwei zusätzliche Aufgabenbereiche

Nach der Eröffnung des Wüstinger Seniorenzentrums gibt es dort einen neuen zusätzlichen Seelsorgebereich, den ich gern übernehme. Dem Gemeindegemeinderat ist es wie mir wichtig, die Bewohner soweit wie möglich in unser Gemeindeleben mit einzubeziehen. Sie sind z. B. in unserem Seniorenkreis und zu den Gottesdiensten herzlich willkommen. Nach einem Weihnachtsgottesdienst an der Langen Wisch und der Mitwirkung des Posaunenchores bei der Adventsfeier ist geplant, dass ich im Seniorenzentrum etwa vier Gottesdienste im Jahr halte.

Bisher gab es hier nur eine 75% - Pfarrstelle: 50% Holle-Wüsting + 25% für die Betreuung der zur Kirchengemeinde Hude gehörenden Dörfer Hemmelsberg, Altmoorhausen, Lintel und Hurrel. Nun ist die hiesige Stelle auf 100% aufgestockt worden, indem sie mit einer 25% - Stelle im Kirchenkreis verbunden wurde. So ist das Wüstinger Pfarramt nun wieder mit einer vollen Pfarrstelle verbunden.

Auf meiner neuen 25% - Stelle im Kirchenkreis bin ich mit der Koordination der Notfallseelsorge beauftragt worden. Neben der Mitarbeit im Kriseninterventionsteam („KIT“) bei den Malteser in Sandkrug bin ich zur Zeit am Aufbau der „PSNV“ (Psychosoziale Notfallversorgung) beim DRK Kreisverband OL-Land in Hude beteiligt und helfe bei der Organisation und Fortbildung der Delmenhorster Notfallseelsorge.

Ich möchte meine Arbeit in der Gemeinde in der gewohnten Art und Weise fortsetzen. Es ist aber möglich, dass ich bei vermehrten Notfalleinsätzen oder in Zeiten besonderer Arbeitsverdichtung hier und da Abstriche machen und z. B. Geburtstagsbesuche kurzfristig absagen muss. Da hoffe ich auf Ihr Verständnis.

Udo Dreyer

Konzert

Am 22. März Benefiz-Konzert der Kinder- und Jugendchöre in Hude

Einen Einblick in die vielfältige Arbeit der Kinder- und Jugendchöre aus Wüstring und Hude bietet ein Chorkonzert, das am Sonntag, dem 22. März um 17 Uhr in der Huder St. Elisabethkirche stattfindet. Neben christlichen Liedern werden auch Spaßlieder und bekannte Popsongs erklingen. Auch ein Lied aus dem diesjährigen Musical „Josef und seine Brüder“ ist zu hören. Es soll „Appetit“ auf die Musical-Vorstellung am 21. Juni in Holle machen. Aufgrund der erhöhten Kosten für die Musical-Produktion dient dieses Benefiz-Konzert zur Mitfinanzierung dieses hoch geschätzten Höhepunktes in unserem Gemeindeleben, so dass freiwillige Spenden besonders willkommen sind.



alle Musical-Mitwirkenden aus Wüstring, Hude und Brake auf dem Probewochenende letztes Jahr in Sandhatten. Im Vordergrund Gebhard v. Hirschhausen aus Brake als Dirigent.

Alles
Alles vermag ich
durch ihn,
der mir **Kraft** gibt.

PHILIPPER 4,13

MONATSSPRUCH
MAI 2015

Konfirmationen

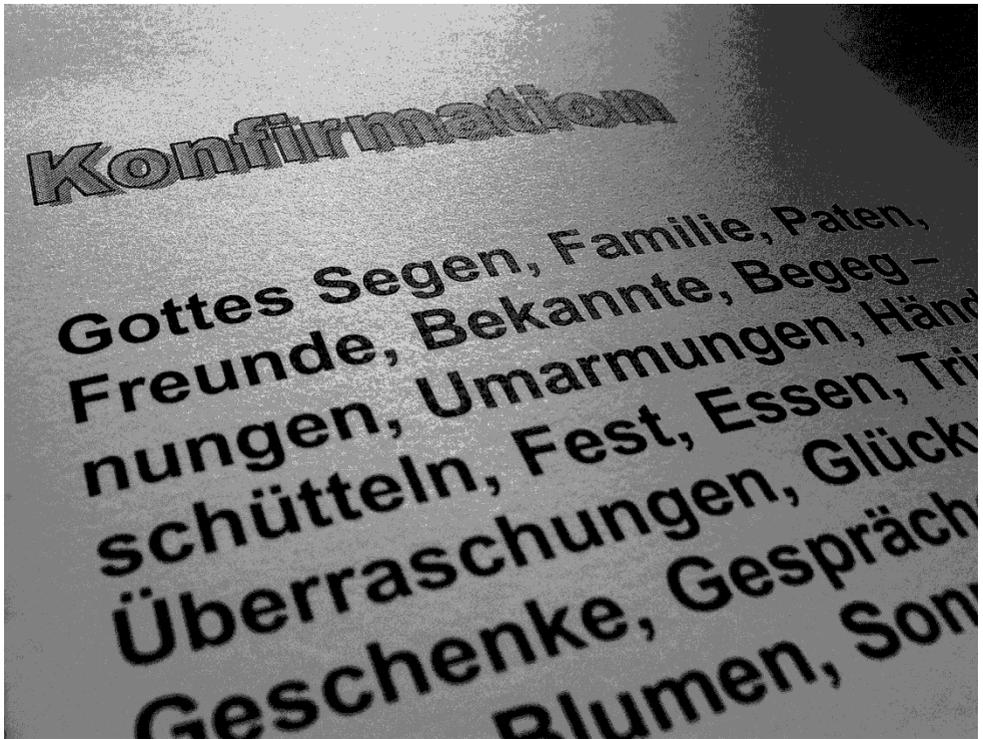


UNSERE KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN

Sonntag, 19. April 10 Uhr in der St. Dionysius-Kirche

Jannik Carstens,	Holler Landstr. 56a
Jan-Ole Düser,	Ziegelweg 5
Annelie Grummer,	Hörneweg 5
Fabian Hölscher,	Am Klosterkiel 31
Jule Janßen,	Neuenweger Reihe 37
Michelle Kahlen,	Bahnhofstr. 43
Jan-Philip Kruse,	Hinter den Mörten 40
Anna Lütjen,	Hauptstr. 19
Sintje Merten,	Claußenweg 3
Dario Reuter,	Hauptstr. 11
Marylou Segebade,	An der Moorbäke 5
Niko Steffens,	Am Molkereigraben 10
Tia-Marie Wenke,	Holler Landstr. 81A

Konfirmationen



Sonntag, 26. April 10 Uhr in der St. Dionysius-Kirche

Mika von Häfen,	Hinter den Mörten 32
Jane Robock,	Deichweg 6
Louisa Vosteen,	Dr.-Munderloh-Str. 42
Nicole Beneke,	Am Hahnenkamp 11
Jonas Wachsmann,	Hinter den Mörten 19
Marlon Schoon,	Wüstinger Ring 10
Finn Littelmann,	Parisiusweg 13
Louis Langkrär,	Hauptstr.27
Erik Imhoff,	Ortstr. 2a
Leif Harry Schütte,	Dr.-Munderloh-Str. 37
Simon Ebkens,	Am Molkereigraben 4a
Stine Wichmann,	Holler Landstr.69

Posaunenchor

Ein Blick auf die Arbeit des Posaunenchores

Eines Tages ein großer Chor zu werden war immer unser Ziel! Diesem Wunsch kommen wir tatsächlich immer näher, denn seit einem guten Jahr probt der größte Teil des Jugendposaunenchores gemeinsam mit den erwachsenen Bläsern am Donnerstagabend.

Auch gibt es weiterhin eine zweite wöchentliche Probe am Dienstagabend für Jungbläser und Anfänger.

Aus den Kindern von früher haben sich musikalisch gereifte Jugendliche entwickelt, die gefordert werden wollen und die das Gemeindeleben mit ihrem Können bereichern.

Freudig wurde der Nachwuchs von den erfahrenen Bläsern in ihrer Mitte aufgenommen. Ziemlich schnell gelang uns das Einüben traditioneller Choräle und frischer neuer Musik. Mit Geduld und Toleranz – es geht sehr munter und temperamentvoll zu im Gemeindehaus – machte die Jungbläsergruppe große Fortschritte.

Auf den Landtagen vergangenes Jahr durften wir unsere erfolgreiche Premiere als gemeinsamer Klangkörper feiern. Mit großer Spielfreude musizierten Alt- und Jungbläser beim Gottesdienst, dem Platzkonzert und im Kirchengzelt.

Diese erfreuliche Entwicklung lässt mich hoffnungsvoll auf die Zukunft unseres Posaunenchores blicken.

Nach wie vor bin ich sehr gerne bereit, Nachwuchs - Kinder wie Erwachsene - am Instrument auszubilden.

Bitte melden Sie sich bei: Chorleiterin Susanne Herzer, Tel. 04484/1267.

Nur Mut!

Susanne Herzer

PFINGSTEN

» Pfingsten begründet die verwegene Hoffnung, dass Menschen einander verstehen können über die Grenzen von Sprachen, Kulturen und Religionen hinaus: Wenn sie vom Feuer der Liebe ergriffen, vom Geist des Friedens inspiriert und von der Kraft Gottes angetrieben sind, werden sie Mauern überwinden.

TINA WILLMS

DIE OSTER- GESCHICHTE

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS, KAPITEL 16, VERSE 1-8



Himmelfahrtsgottesdienst mit den Kirchengemeinden Hude, Berne und Neuenhuntrorf in Holle



Herzliche Einladung
zum 3. ökumenischen Himmelfahrtsgottesdienst
am 14. Mai um 11 Uhr
auf der Wiese links neben der Holler Kirche
gemeinsam mit den Kirchengemeinden Hude, Berne +
Neuenhuntrorf
Anschließend gibt's wieder Erbsensuppe und Getränke
Geplant ist eine Radsternfahrt der Gemeinden

Gottesdienste und Veranstaltungen

Zu diesen Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir herzlich ein

01. März	10 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Holle
11. März	15.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum
15. März	10 Uhr	Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienst in Wüstring
<i>18. März</i>	<i>15 Uhr</i>	<i>Passionsandacht, anschl. Seniorenkreis</i>
29. März	10 Uhr	Gottesdienst in Wüstring, Pastor i. R. Bojack
03. April	10 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag in Wüstring
5. April	6 Uhr	Feier der Osternacht mit Konfirmanden- Taufe in Wüstring
06. April	10 Uhr	Familiengottesdienst mit Kinderchören in Holle
<i>15. April</i>	<i>15 Uhr</i>	<i>Seniorenkreis</i>
19. April	10 Uhr	Konfirmationsgottesdienst in Holle
26. April	10 Uhr	Konfirmationsgottesdienst in Holle
03. Mai	10 Uhr	Gottesdienst in Wüstring
<i>14. Mai</i>	<u><i>11 Uhr</i></u>	<i>Ökumenischer Himmelfahrtsgottesdienst zusammen mit den Kirchengemeinden Hude, Berne und Neuenhuntorf in Holle</i>
17. Mai	10 Uhr	Gottesdienst in Wüstring, Lektorinnen Eichhorn und Grätz
<i>17. Mai</i>	<i>17 Uhr</i>	<i>Konzert mit dem Ensemble Serenalla in Holle</i>
<i>20. Mai</i>	<i>15 Uhr</i>	<i>Seniorenkreis</i>
25. Mai	10 Uhr	Pfingstgottesdienst in Holle
31. Mai	10 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Wüstring

Soweit nicht anders angegeben, hält Pastor Udo Dreyer die Gottesdienste.

Gemeindeguppen im Ev. Gemeindehaus Wüstring

- Miniclubs** - An jedem Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr
Leitung: Mareike Vogt, Tel.: 04484-9459939
- An jedem Donnerstag von 9.30 bis 11.30 Uhr
Leitung: Carmen Scheffler, Tel.: 04484-9581798
- Seniorenkreis** Am 3. Mittwoch des Monats um 14.30 Uhr
Leitung: Pastor Dreyer und Julianna Grätz
- Spielemittwoch** Am ersten Montag im Monat um 14.30 Uhr sind
Senioren zu Gesellschaftsspielen und zum Klönen
eingeladen.
Informationen bei Frau Dießelberg, Tel. 04484-1261
- Kinderchöre** An jedem Mittwoch:
Spatzenchor: 15.30 - 16.15 Uhr
Kinderchor: 16.30 - 17.15 Uhr
Jugendchor: 17.30 – 18.15 Uhr
Leitung: Freia Lankenau, Tel.: 04484-94000
- Posaunenchor** An jedem Donnerstag um 19.30 Uhr
Leitung: Susanne Herzer, Tel.: 04484-1267
- Jugend-Posaunenchor** **An jedem Dienstag von 18.45 bis 19.45 Uhr**
Leitung: Susanne Herzer, Tel.: 04484-1267

Pastor

Udo Dreyer, Hauptstr. 28, Wüstring,
Tel. 04484 - 359 Mail: udo.dreyer@gmx.de

Kirchenbüro

Vielstedter Str. 48, Hude, Tel. 04408-923192

Redaktion

Udo Dreyer, Nicole Härtel, Holger Wessels

Impressum

Ev. – luth. Kirchengemeinde Holle - Wüstring
Hauptstr. 28, 27798 Hude Wüstring, Tel. 04484-359

www.kirchengemeinde-holle-wuesting.de